

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1882

293 (25.10.1882) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 293. Erstes Blatt.

Mittwoch den 25. Oktober

1882.

3.2.

La d u n g.

Nr. 9162. Der 25 Jahre alte Schlosser Karl Leopold Hodel von Niederemmingen, zuletzt hier wohnhaft, wird beschuldigt, als Wehrmann der Landwehr ohne Erlaubnis ausgewandert zu sein. Uebertretung gegen §. 360, Nr. 3 des Strafgesetzbuches. Derselbe wird auf Anordnung des Großherzoglichen Amtsgerichts hiersebst auf

Samstag den 16. Dezember 1882, Vormittags $\frac{1}{2}$ 9 Uhr,

vor das Großherzogliche Schöffengericht hier zur Hauptverhandlung geladen. Bei unentschuldigtem Ausbleiben wird derselbe auf Grund der nach §. 472 der Strafprozeßordnung von dem königl. Landwehr-Bezirkscommando zu Freiburg ausgestellten Erklärung verurteilt werden.

Karlsruhe, den 20. Oktober 1882.

Gerichtsschreiberei Großh. Amtsgerichts.

Braun.

Bekanntmachung.

Die Herren Mitglieder des Bürgerausschusses werden zu einer öffentlichen Sitzung auf

Freitag den 27. Oktober, Nachmittags 3 Uhr,

in den großen Rathhauseaal eingeladen.

Tages-Ordnung:

1. Wahl eines Stellvertreters für den aus dem Bürgerausschuß geschiedenen Stadtverordneten Bürklin.
2. Errichtung einer hydro-pneumato-therapeutischen Anstalt im städt. Bierordtsbad.
3. Vergrößerung der Leihhauslokalitäten.
4. Verbescheidung städt. Rechnungen und zwar:
Armenkasse-Rechnung vom Jahr 1879,
Realgymnasiumkasse-Rechnung vom Jahr 1880,
höh. Bürgerschulkasse-Rechnung vom Jahr 1880,
höh. Mädchenschulkasse-Rechnung vom Jahr 1880,
Schulkasse-Rechnung vom Jahr 1880,
Handelschulkasse-Rechnung vom Jahr 1880,
Gewerbeschulkasse-Rechnung vom Jahr 1880,
Krankenversicherungskasse-Rechnung vom Jahr 1880,
Armengabefond-Rechnung vom Jahr 1880,
Bürgerwitwenkasse-Rechnung vom Jahr 1880,
Friedhofskasse-Rechnung vom Jahr 1880,
Hypothekbank-Rechnung vom Jahr 1880.

Karlsruhe, den 23. Oktober 1882.

Der Oberbürgermeister.

Lauter.

Schumacher.

3.2.

Mittwoch den 25. Oktober, Abends 8 Uhr,

im grossen Rathhauseaal

Vortrag des Herrn Professor Dr. B. Kugler aus Tübingen,
Thema: „Cäsare und Lucrezia Borgia“.

Eintritt für Nichtmitglieder

Abonnement für 7 Vorträge laut Programm M. 1.—

Abonnement für 3 Personen für 7 Vorträge laut Programm M. 4.—

Abonnement für 3 Personen für 7 Vorträge laut Programm M. 8.—

Abonnenten und Mitglieder können gegen Mehrzahlung von M. 3.— pro Person für sämtliche Vorträge reservirte Plätze erhalten.

Karten für reservirte Plätze werden nur in der Musikalienhandlung von Herrn Fr. Dört und nur bis **Mittwoch den 25. d. M., Mittags 12 Uhr**, abgegeben.

Dagegen können Karten für einzelne und sämtliche Vorträge in den Musikalienhandlungen der Herren Fr. Dört, L. F. Schuster und N. Claus sowie Abends an der Kasse in Empfang genommen werden.

Die Mitglieder des Kaufm. Vereins können die Karten für einzuführende Damen bei unserem Mitgliede Herrn Otto Wettlin, Kaiserstraße 82, unter Vorzeigung ihrer Eintrittskarten in Empfang nehmen.

2.2.

Der Vorstand des Kaufmännischen Vereins.

3.3.

Fahrnißversteigerung.

Mittwoch den 25. Oktober l. J. und den folgenden Tag,
jeweils **Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend,**

werden in der Waldstraße 61, im zweiten Stock, nachverzeichnete, zum Nachlaß der † Frau Katharina Kaufmann Wittve von hier gehörigen Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

Gold und Silber, worunter 2 goldene Uhren, 1 goldene Kette und verschiedene Schmucksachen, silberne Vorleg-, Eß- und Kaffeelöffel, Frauenkleider, Weißzeug durch alle Rubriken, 1 Kanapee, 1 Chaise-longue, Fauteuil, Rohrstuhl, 1 Schreibsekretär, 2 Schifffonnières, 1 zweithüriger Schrank, 1 Eckschrank, 2 Kommoden, 4 vollständige Betten mit Kossbaummatrassen, 1 Küchenschrank mit Glasaufsatz, verschiedene Porzellan- und Glafsachen, Zinnteller, schöne Spiegel, 1 Standuhr, 1 Ofenschirm und sonst verschiedener Hausrath,

wozu Kaufliebhaber freundlich eingeladen werden.

Karlsruhe, den 20. Oktober 1882.

Leop. Brombacher, Waisenrichter.

Eggenstein.

Steigerungs-Ankündigung.

Mit obervormundschaftlicher Ermächtigung vom 31. August l. J. Nr. 10490 lassen die Kinder des Schmieds Jakob Friedrich Schenpp von Welschneureuth drei auf hiesiger Gemarkung in verschiedenen Parzellen gelegene Grundstücke im Gesamtmflächenmaaß von 24 Ar 78 Meter, angeschlagen zu 460 M., am

Mittwoch den 1. November l. J.,

Vormittags 8 Uhr,

auf dem Rathhause dahier öffentlich versteigern, wobei der Zuschlag erfolgt, sobald der Schätzungspreis und darüber geboten wird.

Eggenstein, den 19. Oktober 1882.

Bürgermeisteramt.

Red. L. Hügle.

Wohnungen zu vermieten.

* Akademiestraße 29 ist im Hinterhaus eine freundliche Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern nebst Alkov, Küche etc., an ruhige Leute sogleich zu vermieten. Näheres daselbst zu erfragen.

— Kaiserstraße 14a sind sogleich zu vermieten: 3 Wohnungen im Seitenbau, bestehend aus je 2 Zimmern, Küche, Keller nebst Zugehör. Näheres zu erfragen im 4. Stock daselbst.

3.3. Kaiserstraße 48, eine Treppe hoch, ist die Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Mansarde, Küche und Keller, ver sofort sehr preiswürdig zu vermieten. Die Wohnung ist mit Balkon, Gas- und Wasserleitung und Entwässerung versehen. Näheres Rähringerstraße 42 zu erfahren.

3.1. Kaiserstraße 161, gegenüber dem Hotel Erbprinzen, ist eine Bel-Stage, bestehend in 1 Salon, 5 Zimmern und allem Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung versehen, der Neuzeit entsprechend restaurirt, sogleich oder auf 23. Januar zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock daselbst.

Zu vermieten:

eine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern nebst Zugehör sogleich: Werderstraße 11. *3.3.

Tapeten-Versteigerung.

Donnerstag den 26. Oktober d. J., Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, werden im „Kaiser Alexander“, Ludwigsplatz, zum Höchstgebot gegen Baarzahlung versteigert:

circa 3000 Rollen Tapeten mit Borduren in 130 Mustern.

Wegen gänzlicher Räumung werden die Tapeten zu jedem Höchstgebot abgegeben.

B. Kossmann, Auktionator.

Fahrniß-Versteigerung.

Freitag den 27. Oktober 1882,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, werden wegen Wegzug in der Bahnhofstraße Nr. 34, 2 Treppen hoch, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

sämtliches Küchengeschirr, Küchenschrank, Sauopfen, Fässer, Zuber, 1 Pfeilertkommode, 1 Chiffoniere, 1 polirter zweithüriger Kleiderschrank in Kirschbaum, 1 Kommode, 2 Kanapees, 3 Tische, 1 Spiegel in braunem Rahmen, 1 Comptoirstuhl, verschiedene bessere Bilder, 2 große, schöne Vorlagen, Teppiche, Betten, 1 Nähmaschine zum Treten, eine Pelz-Garnitur, verschiedene bessere Herren-, Damen- und Kinderkleider, ganze Anzüge, Regenmäntel zc., noch sehr gut erhalten, Weißzeug, 2 gute Violinen für Anfänger, 1 noch neuer Reisekoffer zc. zc., wozu Liebhaber höflichst einladet

B. Kossmann, Auktionator.

Fahrnißversteigerung.

Dienstag den 31. I. M., Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden in meiner Auktionshalle, Bahringstraße 29, im Auftrage folgende Gegenstände gegen Baarzahlung versteigert:

1 großer Ausziehtisch mit 6 Einlagen, 1 Servirtisch, 1 Spieltisch, 1 Pfeilerschrankchen, 6 Robr-stühle (alles in Mahagoni), 1 altes Pfeilerschrankchen, 1 neues Arbeitstischchen in Eichenholz (gravirt), 2 Spielbretter, 1 Kanapee, 1 Edivan, 5 kleine Reihbretter mit Reihschienen, 2 Polster-stühle, 1 fast neue Singer-Nähmaschine, 1 Paar Stiefel zc. zc., wozu Liebhaber freundlichst einladet

S. Hirschmann.

Institut für Handels-Auktionen und Waaren-Geschäfte.

NB. Gegenstände zum Mitversteigern können noch bis Samstag angemeldet werden.

Wohnungen zu vermieten.

— Kaiserstraße 193 ist der 2. Stock sofort oder später zu vermieten. Diese Wohnung besteht aus 8 Zimmern mit Balkon, auf Verlangen noch einem Badezimmer, und sonstigem Zugehör, ist mit Gas-, Wasserleitung und Entwässerung versehen. Näheres im Laden rechts, daselbst.

— Karlstraße 24, nächst dem Ludwigsplatz, ist der 3. Stock von 4 Zimmern und allem Zugehör, der Neuzeit entsprechend hergerichtet, so gleich zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

*4.1. Leopoldstraße 26 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern mit Glasabschluss, Gas- und Wasserleitung so gleich oder später zu vermieten. Näheres Ritterstraße 10.

*5.4. Veffingstraße 35 ist der 2. Stock sammt Zugehör sofort zu vermieten. Näheres daselbst.

— Luifenstraße 2a ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern nebst allem Zugehör, so gleich zu vermieten; alles Nähere im 1. Stock daselbst.

— Luifenstraße 23 ist so gleich der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, 2 Mansarden, Küche und Keller nebst Zugehör, zu vermieten. Näheres zu erfragen im 1. Stock.

— Luifenstraße 45 ist eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller so gleich zu vermieten. Näheres im Laden.

* Schwannstraße 9 ist eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Keller, so gleich zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

*6.5. Spitalstraße 25, gegenüber dem Hotel Geist, ist eine schöne Wohnung von 4 bis 6 Zimmern nebst Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, sofort oder später zu vermieten.

— Spitalstraße 46 ist der 3. Stock, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, 2 Kammern, Küche, Keller und Holzstall, so gleich zu vermieten. Näheres im Kontor der Buchdruckerei J. J. Reiß daselbst.

* Stephaniensstraße 48 ist die Parterrewohnung, bestehend in 5 Zimmern, Alkov und sonstigem Zugehör, sofort zu vermieten.

— Werderplatz 45 ist eine sehr schöne Wohnung, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, wovon jedes einen besondern Eingang hat, Küche mit Wasserleitung und Entwässerung, Keller, Mansarde u. s. w., ganz oder getheilt so gleich zu vermieten. Näheres im Laden.

— Wilhelmstraße 20, Ecke der Schützenstraße, ist eine sehr schöne Wohnung, bestehend in 5 oder auch 4 sehr großen Zimmern (Balkon), Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern und Zugehör, so gleich oder später zu vermieten.

— Wilhelmstraße 30 ist eine schöne Wohnung im 2. Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche, 2 Kammern und Zugehör, so gleich zu vermieten. Näheres parterre.

*3.3. Wilhelmstraße 34 sind zwei schöne Wohnungen von 4 Zimmern sammt Zugehör und eine Wohnung von 2 Zimmern sammt Zugehör so gleich oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen im Laden.

10.10. Wilhelmstraße 49 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde nebst allem Zugehör, sofort oder später zu vermieten. Die Wohnung ist der Neuzeit entsprechend hergerichtet. Näheres daselbst parterre.

— Erbprinzenstraße 3 ist so gleich der 3. Stock, bestehend in 4 sehr geräumigen Zimmern, Salon nebst allem Zugehör, und der 2. Stock, bestehend in 5 großen Zimmern, Salon zc., zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Zu vermieten in angenehmster, freier und gesunder Lage so gleich oder später: eine elegante Herrschaftswohnung von 8-10 großen parquettierten Räumen mit allem Zugehör, mit oder ohne Stallung für 3 Pferde, Remise zc., Gartenantheil. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

— Im Sommertrich habe ich noch eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Kammer nebst Zugehör, zu vermieten. **Max Müller, Akademiestraße 28.**

— Eine hübsche Mansardenwohnung, bestehend in 4 Zimmern zc., ist auf so gleich oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 79.

— Karl-Friedrichstrasse 39 ist die Bel-Etage — eine elegante Wohnung von 8 Zimmern mit entsprechendem Zugehör und Gartengenuss — zu vermieten.

Drei Wohnungen zu vermieten.

— Zwei Wohnungen (1. und 2. Stock) — 1. Stock mit Balkon — jede von 4 großen Zimmern und Zugehör, sowie eine Wohnung, drei Stiegen hoch, von 2 Zimmern und Zugehör, sind so gleich, beziehbar, zu vermieten. Zu erfragen Werderplatz 53, im Bad, parterre.

Laden und Wohnung zu vermieten.

*3.1. Ludwigsplatz 40a ist ein geräumiger Laden nebst 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde

auf 23. April 1883 zu vermieten. Näheres im 3. Stock zu erfragen.

Zimmer zu vermieten.

— Zwei elegant möblierte Zimmer (Salon und Schlafzimmer) sind sofort zu vermieten: Erbprinzenstraße 4 im 3. Stock.

— Ein schön möbliertes, auf die Kaiserstraße gehendes Zimmer ist sofort zu vermieten: Kaiserstraße 215, Neubau, Deutscher Hof, 3 Treppen hoch rechts.

* Schützenstraße 40 ist ein schön möbliertes Parterrezimmer, auf die Straße gehend, mit oder ohne Pension an einen Herrn zu vermieten, ebenso eine Mansarde mit zwei Betten so gleich.

* Ein geräumiges, sehr gut möbliertes Zimmer ist zu vermieten: Amalienstraße 1, Eingang Herrenstraße, im 3. Stock.

2.1. Martenstraße 18, 3. Stock, ist ein möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension auf 1. November zu vermieten.

4.1. Marienstraße 1 ist ein schön möbliertes Zimmer im 2. Stock so gleich oder auf 1. November zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

* Ein freundliches, möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist auf den 1. Oktober zu vermieten: Kreuzstraße 22 im 3. Stock.

Schlafstelle zu vermieten. * Zirkel 31 ist eine Schlafstelle zu vermieten. Preis monatlich 4 M. 50 Pf.

Weinkeller zu vermieten.

3.3. Ein Potenteller sammt Fässern ist wegen Geschäftsaufgabe so gleich oder später zu vermieten. Auch können die Fässer, worunter einige 2000 Liter halten, käuflich erworben werden. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

*2.1. Ein heller, großer Raum, auch heizbar, früher als Küche benützt, zur Aufbewahrung von Möbeln oder Pflanzen geeignet, ist zu vermieten: Kaiserstraße 223, eine Treppe hoch.

Dienst-Anträge.

*2.2. Zu einem Kinde von 3 Monaten wird ein erfahrenes Kindsmädchen gesucht, welches auch Zimmerarbeit übernimmt: Kaiserstraße 176.

Kochinnen, Mädchen, welche gut und einfach kochen können, Zimmer-, Haus-, Kinder- und Küchenmädchen, Haushälterinnen, Kammerjungfern, Bonnen sowie Kellnerinnen zc. finden sofort hier und auswärts Stellen gegen hohe Saläre durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4, Ecke der Herrenstraße. 3.3.

* Ein solches, ehrliches Mädchen im Alter von 16 bis 17 Jahren, welches etwas kochen kann und den häuslichen Arbeiten sich gerne unterzieht, findet sofort bei einer kleinen Haushaltung Herrenstr. 15, 3. Stock, eine Stelle.

* Durlacherstraße 70, eine Stiege hoch, kann so gleich ein Mädchen, welches in häuslichen Arbeiten bewandert ist, bei einer kleinen Familie eintreten.

Dienst-Gesuche.

Ein Mädchen, welches gut kochen, nähen, waschen und bügeln kann, alle Hausarbeit gerne besorgt und Liebe zu Kindern hat, sucht sofort Stelle. Näheres Blumenstr. 4, parterre rechts. 3.3.

2.2. Ein perfektes Zimmermädchen und ein braves Mädchen, welches etwas kochen kann und die Hausarbeiten gut versteht, beide mit guten Zeugnissen, suchen Stellen. Näheres Blumenstraße 4, parterre rechts.

* Ein gefestetes, solides Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und bügeln kann, sucht sofort eine Stelle. Zu erfragen Adlerstraße 9 im 3. Stock des Hinterhauses.

* Ein einfaches, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht so gleich Stelle. Näheres Kaiserstraße 164, 2. Stock.

4000000 M. Instituts- u.

circa

250000 M. Privatgelder

auf I. u. II. Hypotheken zum Ausleihen parat durch Urban Schmitt, Hypotheken-Geschäft, Blumenstraße 4. 2.2.

Kellnerinnen

finden hier und auswärts gute Stellen durch K. Tröster, Placeur, Karl-Friedrichstraße 22. 21.15.

Eine Nähmaschinen-Handlung in einer größeren Stadt des bad. Oberlandes sucht einen tüchtigen

Mechaniker

zur Ausführung von Reparaturen von Nähmaschinen. Derselbe braucht nicht unbedingt auf diesen Artikel eingeschafft zu sein, muß aber Verpackung und Verbringung von Nähmaschinen persönlich besorgen. Stellung dauernd und lohnend. Verheiratete erhalten den Vorzug. Offerten unter Angabe seitiger Tätigkeit an das Kontor des Tagblattes unter Adresse: „N. F. Nähmaschinen.“

Mehrere perfekte Büglerinnen

sowie Mädchen über 16 Jahre finden Beschäftigung bei **Julius Seß,** Dampfwaschanstalt Beiertheim.

Stelle-Gesuch.

3.3. Ein anständiges Mädchen, welches schon die Sommerferien im Puhgeschäft mitmachte, wünscht gegen „freie Station“ in ein größeres Puhgeschäft Karlsruhe's einzutreten, um sich weiter auszubilden. Etwaige Offerten sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Handschuhwascherei.

Alle Arten Handschuhe werden jeden Tag schön gewaschen, auch werden wascheberne Handschuhe gelb und grau gefärbt.

Frau Dengler Wittwe, Akademiestraße 18 im 3. Stock.

Zugelaufener Hund.

* Ein Hund ist zugelaufen und kann gegen die Einrückungsgebühr und das Futtergeld abgeholt werden bei **F. Bonner,** wohnhaft bei Hrn. Schmiedemeister Willmann im Sommerstrich.

Geschäfts-Verkauf.

3.1. Im Auftrag habe ich in hiesiger Stadt ein öffentliches Geschäft, welches sich sehr gut rentiert, unter günstigen Bedingungen wegen eingetretener Familienverhältnisse sofort aus freier Hand zu verkaufen.

H. Nussbag, Commissionsgeschäft, große Spitalstraße 4.

Möbel zu verkaufen, äußerst billig: gestrichene, polierte, Mainzer, halbfranzösische und französische Bettstellen mit hohen Kopftheilen, Rosten, Rohhaar- und Seegrasmatrassen von 8 M. an, alle Sorten Kommoden, Bücherschränke und Kastenmöbel, alle Sorten Tische und Stühle, Garnituren in weiß und bezogen, 8 Stück Kanapees und Divans, Spiegel, Stagedres, Bettfedern und Flaum, Rohhaar und Seegras. Bestellungen und Reparaturen jeder Art werden angenommen und pünktlich ausgeführt im Tapezier- und Möbelgeschäft von **P. Girt,** Rippurrerstraße 17.

Pferdegeschirre zu verkaufen.

* Kaiserstraße 41 sind zwei Einspänner- und zwei Droschfengeschirre zu verkaufen.

Verkaufs-Anzeige.

Ein Ovaleföfen und ein Ovalofen sind zu verkaufen in **Wahlburg,** Rheinstraße 204 im unteren Stock.

Kaufgesuch.

Für eine Pappfabrik werden 500-600 Centner altes Papier gekauft: **Schützenstraße 38.**

B.

Eine Restauration per sofort zu pachten gesucht.
1 Hausmeister — 1 Kuffcher — 1 Reitknecht für auswärtig per sofort finden gute Stellen.
3000 Mark
sind ganz oder in Posten nicht unter 100 M. gegen gute Versicherung und gute Bürgschaft auszuleihen.
Näheres durch **A. Beck,** Werderstraße 10. 2.2.

Café-Restaurant zu verpachten.

3.3. Ein sehr rentables Café-Restaurant ist sofort oder später zu verpachten. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Unterricht

in allen Schulfächern, namentlich in Mathematik, wird von einem Polytechniker bei mäßigem Honorar erteilt. Gesl. Anmeldungen unter Nr. 5001 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Zeichnen- und Zuschneidkurs.

Mit dem 1. November beginnt wieder ein neuer Kurs im **Musterzeichnen, Zuschneiden** und Anfertigen von Damen-Garderobe nach **bester, leichtfaßlicher, französischer Methode,** wonach in einem Monat der Erfolg erzielt wird.

Damenkleider können zugeschnitten und zur Anprobe gerichtet werden.

Sophie Helbling,

vormals **M. Bony,** 4.2. Ecke der Kaiser- und Kreuzstraße 9.

Vorzügliche Qualität

Bruch-Chocolade

(rein Cacao und Zucker).

Preis per Pfund:

Gesundheits- feinst Vanille- M. 1.— M. 1.20

empfehlen

Seinr. Rosenberg, Conditör, Kaiserstraße 69.

Carl Oberst, Douglasstraße 34.

Delikaten Haib-Scheibenhonig Pfd. 85 Pf., **zweite Waare** Pfd. 65 Pf., **Leckhonig** Pfd. 60 Pf., **Zeimhonig** (Speisehonig) Pfd. 45 Pf., **Futterhonig** Pfd. 50 Pf., in Scheiben Pfd. 65 Pf., **Bienenwachs** Pfd. 1.30 Pf. Postcolli gegen Nachnahme. Engros billiger.

Soltan, Lüneburger Haibe. **E. Dransfeld,** Imkerei.

Punsch-Essenz

in verschiedenen Sorten und Qualitäten per Flasche à 2 M. bis 2 M. 60 Pf.: **Amalienstraße 34.** 6.2.

Zucker, 43 Pf. pr. Pfd., raff. Petroleum, 23 Pf. pr. Ltr., Crystall-Soda, 6 Pf. pr. Pfd. empfiehlt

F. A. Herrmann, 5 Waldstraße 5.

Frisch eingetroffen:

Kieler Bückinge, per engl. „ 10 Pfd.

in schönster Waare bei

E. Axtmann, 2.2. Seminarstraße 9.

Bondons de Neuchâtel, Fromage de Brie, Münsterkäse, Emmenthaler, Mainzer Handkäse, prima Limburger zum Streichen empfiehlt

F. A. Herrmann, 5 Waldstraße 5.

Neues

Sauertraut u. eingemachte Rüben empfiehlt billigst

Ad. Monninger, 9.3. Herrenstraße 7.

Burkhardt's

Borax-Seife.

Bewährtes Mittel zur Erhaltung und Verschönerung der Haut.

Zu haben in den Friseur-Geschäften von **Friedr. Götz,** Kaiserstraße,

H. Hämer, „

A. Kiefer, „

G. Puder, „ 3.2.

Vorzügliche deutsche, französische und englische **Parfümerien** und **Toilettenartikel** empfiehlt in größter Auswahl billigst

Otto Wettlin, 5.4.

vorm. **Rudolf Wees,**

Kaiserstraße 82, nächst dem Marktplatz.

Zur Haarpflege!

Von unübertroffener Wirkung ist das vom kgl. Staatsministerium und Obermedizinalauschuss geprüfte und genehmigte, sowie von allen Autoritäten begutachtete Haarwasser von **Ketter,** welches, statt Del und Pomade täglich gebraucht, das Haar bis in's höchste Alter glänzend, geschmeidig und Scheitel haltend macht, die Kopfhaut von allen Krankheiten und Unreinigkeiten, Schuppen, Flechten etc. befreit und dadurch die Thätigkeit der Kopfhaut und Haarwurzel erhöht. Zu haben pr. Flacon 40 Pfg., Mark 1.10 Pfg. In **Karlsruhe** bei Herrn **G. Martin,** Karl-Friedrichstraße.

Fußboden-Glanzlack.

Fußboden-Glanzlack in jeder bestebigen Farbe und anerkannt bester Qualität empfehle zu billigem Preise. Auch wird das Lackiren der Fußböden besorgt und billigst berechnet.

L. Bürger, Maler und Tüncher, Girschstraße 25.

Hemden nach Maass

sowie

Wäsche jeder Art

liefert unter Garantie für gutes Sihen zu bekannt billigen Preisen

August Sonntag,

Ecke der Kaiser- und Waldstraße.

Wollene Schlafdecken . . . à M. 6.—,
Waffel-Bettdecken, grosse . . . à M. 2.—,
Leinene Tischdecken . . . à M. 1.80,
Tischtücher, schon gesäumt à M. 1.25,
Tisch-Servietten, Dutzend . M. 4.—,
Tisch-Servietten, Hausm., Dtz. M. 6.50,
Gläsertücher, Stück . . . M. —.25,
Staubtücher, Stück . . . M. —.15,
Putztücher, 1 Met. lang, Stück M. —.20,
Handtücher (Küche), Elle . . M. —.12,
Handtücher, weiss, Elle . . M. —.20,
Betttücher, schon gesäumt à M. 1.50,
Bügelteppiche à M. 4.—,
Taschentücher, lein., 1/2 Dutz. M. 1.—,
Taschentücher, mit Namen, St. M. —.25.

Sämtliche Artikel, bis zu den **feinsten** Qualitäten, sind stets in **grosser Auswahl** vorrätzig.

Heinrich Cramer,

189 Kaiserstrasse 189.

Wichtig für Damen!

16.7. Von meinen rühmlichst bekannten **Wollschweißblättern** ohne Unterlage, die nie Flecken in den Taillen der Kleider entstehen lassen, hält für **Karlsruhe** und Umgegend wie bisher in bester Güte auf Lager: Herr **Louis Volt,** Hofposamentier.

Frankfurt a. O. im April 1882.

Robert v. Stephani.

Kragen und Manschetten,
Unterjacken, Socken etc.,
Hemden-Einsätze,
Taschentücher,
Vorhemden,
Cravatten,
Knöpfe für
Kragen etc.
Slipse,
Herrenhemden nach Maass.
Piqué,
Leinen,
Shirtings,
Schürzen,
Damen- und
Kinder-Wäsche
jeder Art,
**Uebernahme
ganzer Ausstattungen**
in solider und reeller Waare zu den
billigsten Preisen
empfiehlt
August Schulz,
Erbprinzenstrasse 29.

Joseph Halle,
96 Kaiserstrasse 96.
Specialität: Fabriklager
Pariser Corsets
zu
Original-Fabrikpreisen.
Alleinvertretung.
Billigste Preise.
NB. Reparaturen werden prompt
und billigt besorgt.

Ettlinger und Elsässer
Shirting und Baumwolltuch,
Madapolam und Cretonne,
Piqué und Damast
empfiehlt zu **Fabrikpreisen**
Heinrich Cramer,
Kaiserstrasse 189.

Emil Lembke,
Grossh. Hoflieferant,
in grosser Auswahl beste Qualitäten:
Wollene Socken,
" **Strümpfe,**
Unterjacken,
Beinkleider. 4.3.

Reiseartikel,
als: große Koffer für Herren und Damen, Hand-
koffer, Patentkoffer, Touristentornister und Taschen,
Umhängtaschen, Geldtaschen, Toiletterollen, Feld-
flaschen, Trinkbecher und Damentaschen empfiehlt
in schöner Auswahl und zu billigen Preisen
Julius Meyer, Kaiserstrasse 211.

Vorhangstoffe.
Grosse Auswahl in
Engl. Tüll, Zwirn, Mull etc.
Grosse von **30 Pf.,**
Kleine " **15 Pf.,**
1/4 Draperien " **M. 1.-** an
bis zu den besten Qualitäten
empfiehlt
Helarich Cramer,
Kaiserstrasse 189.

Corsetten-Geschäft
von **Gg. Baur,** Kaiserstrasse 124 B,
empfiehlt sein reichhaltiges Lager gutstehender, nach
neuester Façon angefertigter **Corsets, Gerade-
halter, Tournures und Umstands-Corsets** in
großer Auswahl zu anerkannt billigen Preisen.
Großes Lager in **Vasting, Atlas, Seide** und
allen Sorten **Drell** zur Anfertigung nach Maass
in kürzester Zeit.
Wäsche wie Reparaturen wird prompt und
billig besorgt. 16.9.

Herren-Hemden,
Shirtings
Ettlinger
zu Fabrikpreisen.
verlange Preisliste.
vorzüglich sitzend, in haltbarster Qualität und sorg-
fältigster Ausführung mit fein leinenen Einfäsen,
zu M. 3, 4, 5, 6, sowie Kragen, Manschetten,
Nachthemden u. s. w. empfiehlt
Adolf Honsel, Wäsche-Fabrik,
Ettlingen.
Bestellungen nach Maass werden unter Garantie
des Gutführens in kürzester Zeit elegant ausgeführt.

Eisenwaarenhandlung
J. Bähr,
51 Waldstrasse 51
(nahe beim Ludwigsplatz),
empfiehlt zu **äußerst billiggestellten
Preisen:**

- Ovalöfen,
- Regulirfüllöfen,
- Feuergeräthe,
- Ofenschirme, fein und gewöhnliche,
- Ofenvorsetzer, " " "
- Kohlenkasten, " " "
- Kohlenlöffel, " " "
- Kohleneimer,
- Fülleimer,
- Verdunstschalen,
- Wärmeflaschen in Kupfer und Zinn,
- Waagen für Hausstand und Geschäfte,
- Bügeleisen mit Stähle,
- Kohlenbügeleisen,
- Kochgeschirre jeder Art,
- Vollständige Küchen-Einrichtungen.

2.2. **Badeeinrichtungen,**
bester Constructionen, und **Wasser-
leitungs- und Gaseinrichtungen** sowie
Reparaturen derselben werden gut, billig
und schnell ausgeführt durch das
Installations-Geschäft
L. Bender, Kaiserstrasse 132.

Wm. Köllitz,
6.6. Kaiserstrasse 147.
**Grosses Lager
fertiger Schuhwaaren**
in
**Mainzer, Gothaer, Wiener
und Pariser Fabrikat**
empfiehlt in neuen **Zusendungen:**
Damen-Filz-Stiefel,
in grösster Auswahl,
Damen-Filz-Schuhe
mit Filz- und Ledersohlen,
Herren-Filz-Stiefel u. Schuhe,
**Mädchen- und Kinder-Filz-
Schuhe und Stiefel,**
Damen-Leder-Stiefel
in allen Lederarten,
Damen-Tuch-Stiefel
mit und ohne Pelzbesatz,
Damen-Stiefel,
Doppelsonnen und wasserdicht,
Kinder- und Mädchen-Stiefel,
eine und zwei Sohlen,
Knaben-Stiefel,
Herren-Stiefeletten,
Ball- und Salon-Schuhe
in Atlas und Leder,
Gummi-Schuhe
für Herren, Damen und Kinder,
Stroh-, Kork- und Filz-Sohlen,
Engl. Patent-Kork-Socks.
Preise billigst.
Qualität vorzüglich.

A. Mader,
112 Kaiserstrasse 112,
empfiehlt:
Photographie-Albums, Schreib-Mappen,
Photographie-Rahmen, Schreib-Albums
und Poesie-Bücher, Briefmarken-Albums,
Briefstaschen, Notizbücher, Geldbörsen, Por-
temonnaies, Porte-Créfours, Cigarren- und
Cigaretten-Etuis, Visitenkästchen, Bank-
noten- und Wechselstaschen, Schul- und
Büchermappen, Schulranzen, Notiz-Blöcke
2c. 2c. in reicher Auswahl zu billigen
Preisen. 4.4.

**Lampen für Pianinos
und Flügel.**
Billigeres und besseres
Licht als bisher.
Illustrierte Preislisten gra-
tis und franco.
Oscar Laffert & Cie.,
6.6. Karl-Friedrichstrasse 32.

Petroleumlampen.
2.2. **Hänge- und Stehlampen**
in großer Auswahl zu außerordentlich
billigen Preisen.
L. Bender,
Kaiserstrasse 132.

Gaslüstres und Lampen,
reiche Auswahl, zu außerordentlich billigen Preisen bei

L. Bender,
Kaiserstraße 132.

Praktische Treppen-Leitern
in jeder Größe
zu billigsten Preisen
empfiehlt 10.10.

Otto Büttner,
Kaiserstraße, Ecke der Douglasstraße.

Kochherde,
beste, dauerhafteste Konstruktion, in allen Größen auf Lager.

L. Bender,
Kaiserstraße 132.

Soeben erschien in meinem Verlag:
Beethoven, Berühmter Trauermarsch, eingerichtet für Klavier zu 4 Händen. Preis 50 Pf. — Die Ausgabe für Klavier zu 2 Händen kostet 35 Pf.

A. Frey (R. Claus),
Hof-Musikalienhandlung, am Markt.

Restauration
zu den vier Jahreszeiten.
Zur Abhaltung von Festlichkeiten, Hochzeiten etc. empfehle meine gut geeigneten Räumlichkeiten: Logen-Bankettsaal und Nebenzimmer. Feine Küche und reine Weine zu civilen Preisen.

Café Kusterer
empfiehlt ganz süßen 3.2.

neuen Wein
(Freiburger Schloßberger).

Neuen süßen Wein
im Gasthaus zur Krone, Mühlburg.

Neinen Apfelwein
in bekannter Güte empfiehlt 5.3.
F. Kindler in Durlach.

Apfel-Wein,
süßer und Reifer, ist in vorzüglicher Qualität zu haben in der Obst-Kellerei von **Karl Wagner,** Kirchstraße 7 in **Durlach.** Für Reinheit und Reife wird garantiert. 3.2.

Bekanntmachung.

Die Geschäftsräume der **Sektion des Deutschen Phönix** und der **Frankfurter Lebens-Versicherungs-Gesellschaft** befinden sich jetzt im Hause **Zähringerstraße 98,** eine Treppe hoch.

Versicherungs-Anträge und Anzeigen von Veränderungen bei bestehenden Versicherungen werden wie bisher von den Agenten, Herren

Jb. Stüber, Karl-Friedrichstr. 20, **Sch. Frey,** Erbprinzenstr. 3,
Fr. Maisch, am Ludwigsplatz, **Mik. Seib,** Luisenstr. 73,
entgegengenommen und pünktlich besorgt. 6.3.

Aug. Hoyer, Geschäftsleiter.

Geschäfts-Empfehlung.

Zeige hierdurch ergebenst an, daß ich mit dem Heutigen mein Spezerei- und Viktualien-Geschäft, verbunden mit Bürstenwaaren und Cigarrenlager, nach der **Ecke der Waldhorn- und Zähringerstraße Nr. 19** verlegt und eröffnet habe; zugleich empfehle mich hierbei mit guter Waare zu den jeweils billigsten Tagespreisen dem Wohlwollen aller Freunde und Gönner sowie meiner verehrlichen Nachbarschaft aufs Freundlichste. *2.2.

Hochachtungsvoll **J. Dolland,** Zähringerstraße 19.

Julius Hoeck,
Weinhandlung und Hotel Grüner Hof,
empfiehlt unter Garantie für Naturreinheit:

| | | | | | | | |
|------------------------------|------------|---|--------|----------------------------|------------|-----|--------|
| Kaiserstüber | excl. Glas | — | 40 Pf. | Burgunder II. | excl. Glas | — | 70 Pf. |
| Fischwein II. | " | " | 50 " | Bordeaux - Médoc | " | " | 90 " |
| " I. | " | " | 60 " | Affenthaler | " | " | 40 " |
| Bühlerthaler | " | " | 70 " | Malaga | incl. Glas | 2 " | 50 " |
| Markgräfler 1876er | " | " | 80 " | " 1/2 Flasche | " | 1 " | 40 " |
| " Auslese 1874er | 1 " | " | " | | | | |

Größte Auswahl in feinen Rhein-, Bordeaux- und Dessertweinen. Feine Ciqueure, deutsche und französische Champagner laut Preis-courant.

Niederlagen bei den Herren:

- Armann, Ecke der Seminar- u. Hiemardstraße, 12.5.
- Bodenweber, Ecke der Kaiser- u. Fasanenstraße,
- Becker, G., Waldstraße 25,
- Girsch, Michael, Kreuzstraße 3,
- Helff, Eugen, Karl-Friedrichstraße 6,
- Klingele, Th., Schützenstraße 20,
- Lang, Andreas, Marienstraße 15,
- Merkle, Viktor, Kaiserstraße 160,
- Moninger, Herrenstraße 7,
- Reinbold, K., Waldhornstraße 4,
- Richter, Emil, Sophienstraße 27,
- Wolfmüller, M., Ruppenerstraße 40.

Avis für Damen!

Wegen gänzlicher Räumung meines **Stickerrei-Lagers** verkaufe von heute an ältere Sachen unter der Hälfte des Fabrikationspreises; Neueres und Neuestes zu ganz besonders billigen Preisen, ebenso auch Material. Das Lager ist vollständig sortirt und bietet in jedem Genre größte Auswahl. Der Verkauf zu diesen Ausnahmepreisen dauert nur kurze Zeit, da der Rest dann in andere Hände übergeht.

Fr. Distelhorst,
Kaiserstraße 187.

Vollständige Garantie.



Goldene Medaille Mannheim 1880.

Regulir-Füllöfen

amerikanischen Systems,
ständig brennend, mit sichtbarem Feuer, genauester Regulirung, Ventilation und Verdunstvorrichtung,
in schönen, neuen, dem deutschen Geschmacke angepassten Formen und eleganter Ausstattung,
aus den Hüttenwerken der Herren
Geb Brüder Glenanth
in Eisenberg und Hochstein (Pfalz).
Generaldépôt bei
L. J. Ettlinger,
Ecke der Kaiser- und Kronenstrasse 24.
Muster
in Thätigkeit in der
Landesgewerbehalle.

Neelle Preisermäßigung auf Wollstoffresten.

Der diesjährige Vorrath **Wollstoffresten** — solidester Fabrikate — zu Herren- und Knaben-Anzügen, Beinkleidern, Damen-Paletots u. sich eignend, unter Ankaufspreisen.

Adolph Hirsch,

Zuch-Lager,

33.

209 Kaiserstraße, nächst der Infanterie-Kaserne.

3.1. Unterzeichneter hat sich zur **Ausübung der ärztlichen Praxis in Mühlburg** niedergelassen.

Wohnung bei Herrn Kaufmann Imbery, Mühlburg, den 24. Oktober 1882.

Dr. Schünemann,
prakt. Arzt, Wundarzt und Geburtshelfer.

2.2. **Frau Arnold,**
prakt. Geburtshelferin aus Konstanz, ist am 27. Oktober im Gasthof zum Grünen Hof in Karlsruhe **vertrauensvoll** zu sprechen für alle unterleibsleidenden und kinderlosen Frauen, sowie in allen discreten Frauen-Angelegenheiten.

Wilhelm Werntgen,

empfiehlt sein Lager von 4.4.

I° Magerwürfelkohlen für Amerikaner-Ofen,

I° gewasch. Fettnußkohlen für Füll-Regulir-Ofen,

I° Ruhr-Stückkohlen I und II, für gewöhnl. Ofen und Kochherde,

I° Briquette und Kleinkoaks, erstere sehr beliebt zum Nachlegen;

ferner: zerkleinertes Buchenholz, Forsten-Anfeuerholz sowie **I° Bügelholz-Kohlen** in frischer Sendung bezogen, zu **möglichst billigen** Preisen.

NB. Erstere zwei Sorten werden auch von **15 Ctr.** an in Körben frei in die Keller der Abnehmer geliefert.

Bestellungen

auf **Kränze, Kreuze, Bouquets, Pflanzenkörbchen, Guirlanden, Dekorationen** zu Festlichkeiten sowie Trauerfällen werden stets entgegen genommen und nach altbekanntester geschmackvoller Ausführung **prompt** besorgt.

Gustav Maenning,

2.2. Zähringerstraße 108.

Neuhäusen. Dankagung.

Für die in so reichem Maße von Nah' und Fern' uns zu Theil gewordenen Beweise herzlicher Theilnahme an dem schweren Verluste unseres innigstgeliebten, unvergesslichen Gatten, Schwieger Sohnes und Schwagers

Ferdinand Schneble, Bahnerpeditor, sagt Namens der Hinterbliebenen den tiefgefühlten Dank die tieftrauernde Gattin:

Frieda Schneble, geb. Wolf.
Neuhäusen, den 23. Oktober 1882.

Druck und Verlag der Ch. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.

Auf Allerheiligen

empfiehlt in großer Auswahl **Kränze, Kreuze, Guirlanden** u. u. von **frischen und getrockneten Blumen** zu den billigsten Preisen

Jakob Mark,

Friedhofgärtner,

neuer Friedhof.

3.1.

Café zum englischen Hof

empfiehlt

seine auf das **Feinste renovirten Lokalitäten.**

Billard-Saal. Nebenzimmer für Gesellschaften.

Restauration à la Carte zu jeder Tageszeit.

Aechtes Münchener Bier.

G. Nusser, Besitzer.

Liederhalle Karlsruhe.

Samstag den 28. d. M., Abends 8 Uhr, findet im grossen Eintrachtssaale ein

Familien-Abend

mit Gesangsvorträgen ernsten und heitern Inhalts statt, wozu die verehrlichen Vereinsmitglieder und deren Familienangehörigen freundlichst eingeladen werden.

Der Zutritt ist nur gegen Vorzeigen der Mitgliedkarte gestattet. Karten für einzuführende Fremde können am Samstag, Nachmittags von 2—4 Uhr, im Vereinslokal in Empfang genommen werden.

Restauration im Saale.

Die Gallerie bleibt geschlossen.

Der Vorstand.

2.1.

Vorläufige Anzeige.

Im Concertsaal der Festhalle werden im Laufe des Winters 12 Abonnements-Concerte der **Kapelle des 1. Bad. Leib-Grenadier-Regiments** an jedem Mittwoch Abend 7½ Uhr stattfinden.

12 Karten (für Stadtgarten-Abonnenten) zum Preise von . . . 2 M. 50 Pf.,

12 Karten (für Nicht-Stadtgarten-Abonnenten) zum Preise von 3 M. 50 Pf. sind in den hiesigen Musikalienhandlungen der Herren Schuster, Laffert, Dört und Claus zu haben.

Einzelbillette an der Abendkasse: { Stadtgarten-Abonnenten . . . 30 Pf.,
Nicht-Stadtgarten-Abonnenten 50 Pf.

Erstes Concert: Mittwoch den 1. November.